

Strategieberatung Bestandsentwicklung RheinEck



Quartier RheinEck (eigene Aufnahme)

→ NACHVERDICHTUNG IM GEBÄU-
DEBESTAND
→ SWOT-ANALYSE

→ AKTEURSBETEILIGUNG
→ QUARTIERSKOORDINATOR

Projektziel

Initiierung und Durchführung eines Projektes zur Weiterentwicklung der Bestände im Fokus einer ganzheitlichen Quartiersentwicklung in Meerbusch.

Projektgegenstand

Die GWH Wohnungsbaugesellschaft plant zeitnah Nachverdichtungsmaßnahmen in Form von Neubauten und eine Fortsetzung der bereits angestoßenen Wohnumfeldmaßnahmen in einem Quartier in Meerbusch. Ferner besteht das Ziel einer größeren sozialen Durchmischung im Quartier, welche durch unterschiedliche Wohnformen und Wohnangebote erreicht werden soll. Die beschriebenen Maßnahmen gehen mit dem Wunsch nach einem besseren Quartiersimage einher.

Um die in der Vergangenheit begonnenen Entwicklungen im Quartier und Entwicklungsabsichten des Auftraggebers in den Fokus einer Realisierungsdimension zu nehmen, wird die ICM im Projektkontext als Quartierskoordinator eingesetzt. Hierbei übernimmt die ICM die Organisation, Strukturierung und das Management der damit einhergehenden Prozesse und führt darüber hinaus, gemeinsam mit dem Auftraggeber, notwendige Austausch- und Verhandlungsprozesse mit der Stadt Meerbusch und weiteren Stakeholdern durch.

Die 14-monatige Projektbearbeitung erfolgt zweistufig. In einer ersten Stufe wird das Projekt mittels zielgerichteter Projektumfeld-, Risiko-, Stakeholder und SWOT-Analyse gemeinsam mit dem Auftraggeber im Rahmen eines Projektstrukturplans vordefiniert.

Bei der Projektdurchführung, in Stufe zwei, werden drei Perspektiven in den Blickpunkt genommen. Die räumlichen Gegebenheiten, die Strukturen und Handlungszwänge bzw. Planungsabsichten des Auftraggebers sowie die Ambitionen externer Akteure (hier insbesondere die der Stadt Meerbusch). Als Ergebnis des Projektes resultiert ein gemeinsam abgestimmter Zeit-Maßnahmenplan, in dem ebenfalls die Vereinbarungen mit der Stadt hinsichtlich des weiteren Vorgehens und der rechtlichen Fixierung der geplanten Ergänzungsbebauungen münden.

Laufzeit

März 2019 - April 2020

Auftraggeber

GWH Wohnungsgesellschaft mbH
Hessen
Kölnische Straße 4
34117 Kassel

Auftragnehmer

- Innovation City Management GmbH

Leistungen ICM

- Projektentwicklung
- Projektmanagement
- Akteursbeteiligung
- Strategieberatung
- Vermittler (Investor, Kommune, Wohnungswirtschaft)

Auftragsvolumen ICM

50.000 bis 100.000 €

Ansprechpartner

GWH Wohnungsgesellschaft mbH
Stefan Herbes
Abteilungsleiter
Immobilienmanagement
GWH Wohnungsgesellschaft mbH
Hessen
Graf-Adolf-Straße 41
40210 Düsseldorf
02114.16616-8515
sherbes@gwh.de

Innovation City Management GmbH

Nathalie Hübner
Bereichsleiterin
0171 / 9152999
nathalie.huebner@icm.de

Stand: 03//2022